

Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband
Weißeritzkreis e.V.

»Die wichtigste Konstante im Universum ist die Veränderung.«

Zitat von Heraklit

Bild von der Mitgliederversammlung am 03.07.2026, Foto: Dr. Thäder-Voigt

Seit 01.09.2026 ist der Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt Weißeritzkreis e. V. nicht mehr wirtschaftlich tätig. Er hat seine Einrichtungen und Angebote in die AWO Osterzgebirge und Vorland gGmbH ausgegliedert und gleichzeitig sein Stammkapital an die AWO Kinder- und Jugendhilfe gGmbH zu hundert Prozent verkauft.

Diesem jetzt in zwei Sätzen zusammengefassten nüchternen Bericht über das Ende der wirtschaftlichen Tätigkeit des Vereins war ein langer Erkenntnisprozess vorangegangen. Den Mitgliedern wurden die Herausforderungen für die Soziale Arbeit und die Schwere, diese immer wieder zu meistern, in den Mitgliederversammlungen, zuletzt am 23.05.2025, dargelegt.

Der Vorstand, welcher mit Herzblut in den vergangenen Jahren die Arbeit in den Einrichtungen im Hintergrund begleitet hat, hat sich schweren Herzens ab September 2025 auf den Weg gemacht, gemeinsam mit der AWO Sachsen Soziale Dienste gGmbH einen Weg des Übergangs der Einrichtungen und Angebote in die große AWO-Struktur zu ebnen.

Unzählige Seiten Vertragspapiere waren zu erstellen, zu lesen und zu prüfen, bevor sie der Mitgliederversammlung am 03.07.2026 und am 27.07.2026 zur Beschlussfassung vorgelegt werden konnten. Umso mehr freuen wir uns, dass die Beschlüsse einstimmig gefasst werden konnten.

Der Vorstand des Kreisverbandes und ich sind froh darüber, dass wir unsere Angebote und Einrichtungen und vor allem unsere engagierten Mitarbeiter:innen in eine Struktur überführen können, die geprägt ist von Zukunftsfähigkeit und Verlässlichkeit.

Weiter auf der nächsten Seite ➔

Kontakt: AWO Kreisverband Weißeritzkreis e. V. | Niedertorstr. 5 | 01744 Dippoldiswalde |
Tel. 03504 618958 | kontakt@awo-weisseritzkreis.de

Meine Tätigkeit als Geschäftsführerin endet damit am 31.08.2026. Nach 34 Jahren konstanter Arbeit als Geschäftsführerin steht nun für mich persönlich Veränderung an. Ab 01.09.2026 gehe ich in den »Unruhestand«. Geplant ist jedoch, dass ich in den kommenden Monaten noch Aufgaben im Rahmen des Übergangs unserer Einrichtungen in die neue Struktur übernehme, insbesondere die Abrechnung der Förderungen im Jahr 2026.

Aber auch für den Verein und seine Mitglieder bleibe ich noch Ansprechpartnerin.

Auf der Mitgliederversammlung nach der Beschlussfassung und auch in der letzten Vorstandssitzung war bei den Vorstandsmitgliedern deutlich Erleichterung und die Freude darauf zu spüren, ab jetzt nur noch »Schönes« machen zu wollen und zu können.

Dabei hoffen wir sehr, dass unsere Vereinsmitglieder, ehrenamtliche wie auch Mitarbeiter:innen in den AWO Einrichtungen, Ideen entwickeln, wie wir unser Vereinsleben zukünftig gestalten und soziale Projekte unterstützen können.

Aber auch in der ehrenamtlichen Vereinsarbeit ziehen damit Veränderungen ein. So werden wir ab 2027 nicht mehr in der Lage sein, über solche Programme zu verfügen, die es uns ermöglichen, die AWO-Beiträge per Lastschrift einziehen zu können. Ab 2027 wird deswegen der AWO-Bundesverband über die zentrale Mitgliederverwaltung die Beiträge einziehen und uns als Verein zurücküberweisen, so wie es bei den meisten AWO-Vereinen üblich ist.

// Kathrin Walter, Geschäftsführerin, KV Weißeritzkreis e. V.

Mit viel Herzblut für unsere Region

Unsere Mitarbeiter:innen der AWO sind täglich für die Menschen in der Region da. Neben der täglichen Arbeit stecken sie viel Zeit und Mühe in die verschiedensten Ausflüge, Veranstaltungen und Projekte, die ihnen wichtig sind. Die AWOrianer sind immer mit vollem Engagement dabei und es ist absolut klasse zu sehen, mit wie viel Freude die vielen Projekte gestemmt werden! Mit den vielen tollen Bildern könnten wir eine eigene Zeitschrift füllen – deshalb gibt es hier nur eine kleine Auswahl, was die Kolleg:innen in den letzten Monaten schon so alles erlebt haben.



Foto: WG Waldidylle

Die Bewohner:innen der WG Waldidylle haben ein tolles Dankeschön-Fest für die vielen lieben Sponsor:innen gefeiert. Da durfte auch der Besuch des beliebten Tigers nicht fehlen!



Foto: K. Bartsch

Liebevoll geschmückte Beratungsstelle unserer Erziehungsberatung und umfangreich vorbereitetes Kreativmaterial für die Gestaltung von »Mutmacher-Gläschen« zur Mitmach-Rallye am 2. Juni 2026 in Freital



Foto: S. Kleiner

Einen tollen Sieg feierte die Mädchen-Mannschaft der Oberschule am Pfortenberg mit der Schulsozialarbeit, die wiederholt den 1. Platz im Fairplay Soccer und sogar den Gesamtsieg in der Kategorie fairplay geholt hat! Tolle Leistung!



Foto: C. Kleiner

Coole Aktion – das wollten wir unterstützen! Die Heimkinderausfahrt 2026 in Dresden haben die Kolleg:innen des AWO-Beratungszentrums mit Kaffee und Snacks am frühen Morgen begleitet und damit die Biker-Herzen höher schlagen lassen.



Kein Lauf ohne unsere »Waldis«! Hier beim Paarlauf in Schmiedeberg ...



... oder bei der REWE Teamchallenge. Auch andere aktive Kolleg:innen waren natürlich wieder am Start und haben die fünf Kilometer bis ins Stadion in brütender Hitze gemeistert ...



... oder sich beim Matschlauf XLETIX Kids richtig schön dreckig machen ...

Das Schülerradio der Oberschule am Pfortenberg durfte sich dieses Jahr über eine tolle Förderung im Rahmen des Neulandgewinner-Projekts freuen und konnte sich mit der Finanzspritze neue Technik und ein Zelt kaufen sowie eigene T-Shirts anfertigen lassen. Das war ein aufregendes Jahr, und das Schülerradio begleitet nun noch besser ausgestattet die vielen tollen Schulveranstaltungen!



Bild: N. Bachmann



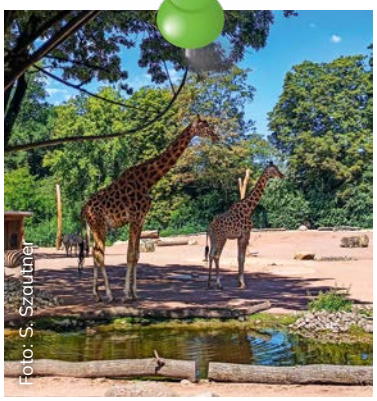
Halloween gehört im Hort der Förderschule in Freital zu den Höhepunkten des Jahres.



Mit viel Kreativität und Engagement bereiteten die Kinder beim Kürbisschnitzen und Ausgestalten der Turnhalle das Fest vor.



Hort der Förderschule Freital: Am 1. Juli dieses Jahres erlebten 60 Kinder einen unvergesslichen Tag im Freizeitpark Plohn. Trotz regnerischen Starts und nasser Hinfahrt klarte der Himmel rechtzeitig auf und wir konnten einen wunderschönen Tag voller Spaß, Abenteuer und gemeinsamer Erlebnisse genießen.



Auch in den Ferien sorgen wir für viele besondere Erlebnisse. Ob beim Ausflug in den Zoo, beim Entdecken und Ausprobieren von Spielzeug vergangener Generationen oder bei einer spannendenden Führung durch die Semperoper – unsere Ferienhöhepunkte boten den Kindern viele neue Eindrücke und unvergessliche Momente.

Mehr Balance für die ganze Familie

Unser Ohr-Akupunktur-Angebot wächst!

Sollten Sie im hektischen Alltag nach einem Moment der Ruhe suchen, bietet Ihnen unsere Ohr-Akupunktur genau diese Auszeit. Das NADA-Protokoll ist eine bewährte Form der Ohr-Akupunktur, bei der fünf festgelegte Punkte am Ohr genadelt werden. Die Akupunktur wird ausschließlich von unseren zwei ausgebildeten und zertifizierten Mitarbeiterinnen durchgeführt. Für eine Sitzung sollten Sie ca. 20 bis 40 Minuten einplanen.

Gut zu wissen: Für die NADA-Akupunktur gibt es keinen Ausschlussgrund – sie gilt als sicheres Verfahren und kann für jede und jeden geeignet sein. Die Ohr-Akupunktur kann begleitend eingesetzt werden, wenn Sie mit täglichen Belastungen besser zurechtkommen möchten, unter Unruhe, Schlafstörungen, Stress oder Burnout-Symptomen leiden. Auch bei Problemen mit Hyperaktivität oder Konzentration, bei der Verarbeitung traumatischer Erlebnisse, bei psychischen Erkrankungen sowie zur Unterstützung bei Suchtdruck durch Alkohol, Drogen, Medikamente oder beim Wunsch, mit dem Rauchen aufzuhören, kann diese Methode unterstützend eingesetzt werden. Aufgrund der großen Nachfrage sind wir ab 14.09.2026 zweimal in der Woche in Freital für Sie da – montags 16:30 Uhr und donnerstags 13:15 Uhr sowie in Dippoldiswalde montags 8:30 Uhr.

Wir möchten zukünftig auch die Gesundheit unserer Jüngsten unterstützen und bieten daher die sanfte Akupressur für Kinder über den sogenannten Retro-Shen-Men-Punkt am Ohr an. Statt mit einer Nadel wird dieser Punkt mit einer magnetischen Kugel und einem kleinen Pflaster beklebt – unserer sogenannten »Zauberkugel«. Diese Methode eignet sich hervorragend als Begleitung für Kinder mit ADHS sowie bei Schulstress, Überreizung, Nervosität, innerer Unruhe oder Einschlafproblemen. Das Magnetkügelchen kann bis zu einer Woche am Ohr bleiben und wird danach erneuert.

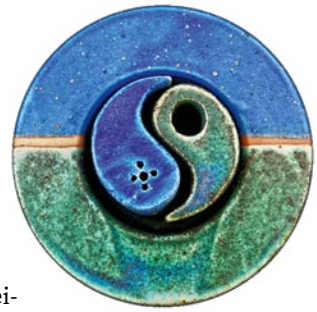




Foto: africaimages – elements.envato.com

Sofern Sie die Akupunktur oder Ihr Kind die Akupressur ausprobieren wollen, laden wir Sie herzlich zu einer Probeakupunktur bzw. Ihr Kind zu einer Probeakupressur ein. Vorab findet ein ausführliches Aufklärungsgespräch statt, in dem wir all Ihre Fragen beantworten.

Die Akupunktur sowie die Akupressur sollten bei Gefallen regelmäßig wahrgenommen werden. Eine Sitzung kostet zwei Euro – darin ist bereits alles enthalten: das Setzen der Nadeln bzw. das Kleben der »Zauberkugel« sowie frischer Tee und Wasser.

Ihre Auszeit findet in den Beratungsräumen der AWO auf der Dresdner Straße 162 in 01705 Freital statt. Melden Sie sich für Ihren ersten Termin einfach telefonisch unter 0351 6493528 oder per E-Mail an nada@awo-weisseritzkreis.de bei uns.

// S. Spahn / Suchtberatungs- und -behandlungsstelle »Löwenzahn«